

Gemeindebrief

LUTHER-ST.-ANDREAS

Evangelisch-Lutherische Kirchengemeinde Rostock



März + April 2025



Pastor (Vors. des KGR)
Dr. Hartwig Kiesow

Tel. 0381 / 453 6176
oder 0157 / 5827 9201

Mail: dr.hartwig.kiesow@elkm.de

Sprechstunde: Dienstag, 15:00-17:00 Uhr



Gemeindesekretärin
Martina Manischewski

Mail: martina.manischewski@elkm.de

Öffnungszeiten Gemeindebüro:

Di + Do: 09:00 - 14:00 Uhr



Kirchenmusiker

Dr. Rainer Grass

Tel. 0163-1729927

Mail: rainer.grass@freenet.de



**Gemeindepädagogische
Mitarbeiterin**

Theda Willud

Tel: 0159-06695313

Email: Theda.Willud@elkm.de

Maik Kotzian

Stellv. Vorsitzender des KGR

Tel.: 0381 800 89 25

Mail: RA_Maik_Kotzian@web.de

Stefan Klacac (ehrenamtl. Kirchwart)

0172-1003112

Evangelisch-Lutherische
Kirchengemeinde
Luther-St.-Andreas
Robert-Schumann-Straße 25
18069 Rostock

Telefon: Gemeindebüro:
0381 / 800 24 44

www.kirche-mv/rostock-reutershagen.de

Email:
rostock-luther-andreas@elkm.de

Bankverbindung:
Luther-St.-Andreas-Gemeinde
Evangelische Bank

IBAN für Kirchgeld und Spenden
DE29 5206 0410 0005 3601 88

Herausgeber:
Evangelische Kirchengemeinde Luther
-St.-Andreas in Reutershagen;
Redaktion: C. Gottesbühren, Dr. H.
Kiesow, S. Schmitz, I. Thomas;
Auflage: 1.500 Stück
Layout: C. Gottesbühren;
Herausgabe: vierteljährlich;
Druck:
www.gemeindebriefdruckerei.de

DIE OSTERGESCHICHTE

Und als der Sabbat vergangen war, kauften Maria von Magdala und Maria, die Mutter des Jakobus, und Salome wohlriechende Öle, um hinzugehen und ihn zu salben.



Und sie kamen zum Grab am

ersten Tag der Woche, sehr früh, als die Sonne aufging.

Und sie sprachen untereinander: Wer wälzt uns den Stein von des Grabes Tür?

Und sie sahen hin und wurden gewahr, dass der Stein weg-gewälzt war; denn er war sehr groß.

Und sie gingen hinein in das Grab und sahen einen Jüngling zur rechten Hand sitzen, der hatte ein langes weißes Gewand an, und sie entsetzten sich.

Er aber sprach zu ihnen: Entsetzt euch nicht! Ihr sucht Jesus von Nazareth, den Gekreuzigten. Er ist auferstanden, er ist nicht hier. Siehe da die Stätte, wo sie ihn hinlegten.

Geht aber hin und sagt seinen Jüngern und Petrus, dass er vor euch hingehen wird nach Galiläa; dort werdet ihr ihn sehen, wie er euch gesagt hat.

Und sie gingen hinaus und flohen von dem Grab; denn Zittern und Entsetzen hatte sie ergriffen. Und sie sagten niemandem etwas; denn sie fürchteten sich.

Gratik: Pfeiffer



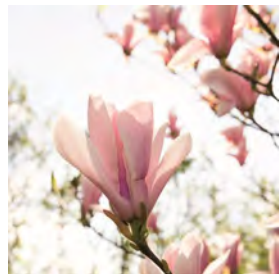
EVANGELIUM NACH MARKUS, KAPITEL 16, VERSE 1-8

„Brannte nicht unser Herz in uns, da er mit uns redete auf dem Wege?“ (Monatsspruch April, Lukas 24,32)

Liebe Lesegemeinde,

die Frage der Jünger hören wir im Evangelium für den Ostermontag. Und auf das Osterfest gehen wir in diesen Wochen zu. Das Grunddatum unseres Glaubens, von dem her wir die Heilige Schrift verstehen. Ohne die Auferstehung gibt es keine tragende Hoffnung für diese Welt. Mit Ostern hat etwas Neues angefangen. Unvergängliches Leben, das weiterwirkt. Möge es auch in diesem Jahr unsere Herzen und Sinne erreichen.

Auch für mich wird bald etwas Neues beginnen. Am Sonntag nach Ostern werde ich aus meinem Dienst hier in der St. Andreaskirche verabschiedet. Schon etwas eher, als ursprünglich geplant. Die Gemeinde hat die Möglichkeit, zum 1. Mai einen Pastor im Probendienst zu bekommen. Diese Chance wollen wir uns nicht entgehen lassen. Ein Generationswechsel wird unserer Gemeinde guttun.



Fast vier Jahre war ich bei Ihnen und Euch als Gemeindepastor. In einer Gegend, wo ich in den Siebzigerjahren selber gewohnt und zur Schule gegangen bin. Ich habe gern hier Dienst getan und konnte interessante Menschen kennenlernen und durfte einiges mitgestalten.

Ich bin seit 36 Jahren im kirchlichen Dienst tätig, zunächst in Thüringen und dann ab 2004 wieder „zu Hause“ in Mecklenburg. Nun schon ein langes Pastorendasein, das nicht mit dem Eintritt in den Ruhestand endet. Interessante Aufgaben und Ziele locken mich weiterhin, *denn mein Herz ist unruhig, bis es Ruhe in Gott findet*. Mit Augustin, einem der lateinischen Kirchenväter, bekenne ich das.

Die Erfahrung der Jünger, ob ihres brennenden Herzens in der Gegenwart Jesu Christi, hat mich zeitlebens beflügelt. So erlebe ich es auch: Wenn Christus unter uns und in uns gegenwärtig ist – beim Brotbrechen und im Lesen und

Verstehen seiner Worte in der Heiligen Schrift - dann wird das Herz warm und es entsteht eine Bewegung, die alles verwandeln kann. Wes das Herz voll ist, des geht der Mund über! Aus einer Niederlage, die die beiden deprimierten Jünger bei ihrem Gang nach Emmaus zu verarbeiten hatten ist ein Sieg geworden. Ein unerwarteter wunderbarer Perspektivwechsel. Der bis heute das geschundene Antlitz dieser Erde in ein Hoffnungslicht stellt, auf das wir hinleben und zugehen. In österlicher Perspektive werden unsere alltäglichen Sorgen und Probleme relativiert und erträglich. Das Entscheidende ist für uns bereits getan. Gott schenkt uns im Auferstandenen das Ewige. Nun liegt es an uns, selber diesen Perspektivwechsel hin zu den Menschen zu vollziehen, denen wir Christus bringen können. Die auf ihn warten und angewiesen sind: vereinsamt, leidend, arm, hungernd oder flüchtend.

Unter der Asche ist die Glut verborgen. Lasst uns diese immer wieder suchen. Und gemeinsam ein Feuer entfachen, dass nie mehr verlöscht. So wie ich es gern in dem Lied aus Taize singe: „Im Dunkel unsrer Nacht, entzünde das Feuer, das nie mehr erlischt, das niemals mehr erlischt“.

Beim Osterfest in unserer schönen Kirche werden wir die Osterkerze am Feuer entzünden. Und hoffentlich das Brennen der Herzen spüren, wenn die Osterbotschaft unter uns Raum gewinnt. In diesem Glauben sind wir miteinander über die Zeiten hinweg verbunden.

Ich grüße Sie alle mit herzlichen Segenswünschen für Leib und Seele und den Weg unserer Kirchengemeinde, deren Glied ich bleibe.

Ihr Pastor Hartwig Kiesow

Gottesdienste im Seniorenheim in der Erich-Mühsam-Straße

jeweils um 09:30 Uhr

Donnerstag, 13.03.2025

Donnerstag, 10.04.2025

Donnerstag, 22.05.2025

Besucher und Gemeindeglieder, die nicht im Heim wohnen, sind herzlich zum Gottesdienst im Speiseraum des Erdgeschosses willkommen.



Kirchengemeinderatsrüste 2025

Das Wochenende vom 31.01.2025 bis 02.02.2025 hat Ihr Kirchengemeinderat für eine gemeinsame Rüstzeit im Haus der Kirche in Güstrow genutzt. Gut untergebracht und verpflegt haben wir uns allerlei Aufgaben gestellt. Nicht alles kann in den monatlich stattfindenden Sitzungen so ausführlich besprochen und diskutiert werden, wie einige Themen es erfordern.

Nun steht die Jahresplanung für 2025 mit den wichtigsten Terminen, Veranstaltungen und Gottesdiensten. Auch ein kleiner Ausblick in 2026 wurde schon gewagt. Die bisherige Aufgabenverteilung wurde besprochen und wenn nötig, angepasst. Es war ein reger Austausch an Ideen und Meinungen.

Daneben haben wir auch über die Gestaltung unserer Räumlichkeiten gesprochen. Ein paar kleine Änderungen stehen an. Seien Sie gespannt, was sich bis zum Sommer verändern wird.

Haben auch Sie Ideen und Wünsche für ein lebendiges Gemeindeleben? Vielleicht möchten Sie sich in unserer Gemeinde ehrenamtlich engagieren? Dann zögern Sie nicht; sprechen Sie uns gerne an. Wir freuen uns über Rückmeldungen und Vorschläge.

für Ihren Kirchengemeinderat: Katrin Dilsner

Verstärkung gesucht

Der Bau - und Immobilienausschuss des Kirchengemeinderates braucht dringend Verstärkung.

In unserem Gemeindezentrum fallen immer wieder Instandsetzungs- und Reparaturarbeiten an und die Sanierung des Pfarrhauses (Schumannstr.27) soll noch in diesem Jahr beginnen.

Gerne hätten wir Frauen und Männer, die im Baugewerbe arbeiten, Bauingenieure, Architekten, Bauhandwerker verschiedener Gewerke und auch Do-It-Yourself-Leute, die Erfahrung mit Bausachen haben, für diese ehrenamtliche Tätigkeit.

Wir freuen uns sehr, wenn sie uns helfen wollen.

Bitte melden Sie sich beim Pastor oder im Kirchenbüro.

Aktuell suchen wir für die Herrichtung eines kleinen Raumes im Lutherhaus zum Einbau einer Dusche eine/n ehrenamtlich tätigen Fliesenleger/in.



A.Griese

Bau- und Immobilienausschuss KGR

BODENHAGEN seit 1926

ERD- FEUER- UND SEEBESTATTUNGEN

*Wir sind für Sie da,
um Hilfe in schweren Stunden zu leisten und um
dem Leben einen würdigen Abschied zu geben.*



0381 2001414

Stempelstraße 8, 18057 Rostock

Rund um die Uhr



Partner der Deutschen Bestattungsvorsorge Treuhand AG
Gerne informieren wir Sie über Bestattungsvorsorge.

Kinder-

gemeinde

1.-6. Klasse

Lass uns gemeinsam
SINGEN MALEN BASTELN REDEN
und etwas über alte und neue
Geschichten erfahren.

Montags 16 Uhr

außer in den Schulferien

**Gemeindezentrum
Luther-St.-Andreas**

Ich freue mich
auf dich!

Deine Theda



Kontakt: theda.willudeelkm.de
(Gemeindepädagogin)



KINDERCHOR



Singt ihr auch so gern?
Bei uns lernt ihr etwas über eure Stimme,
wie man es macht, dass es zusammen toll
klingt und mit welchen Bewegungen das
alles noch viel cooler wird.

**DIENSTAGS 17:00 UHR
LUTHER-ST.-ANDREAS
GEMEINDEZENTRUM**

Ach, und natürlich lernen wir schöne Lieder -
klar!
Wir freuen uns über alle, die bei uns mitmachen!
Je mehr wir sind, desto mehr Spaß macht es.
Sehen wir uns?

Euer Rainer

Kontakt:
0163-1729927
rainer.grass@freenet.de



Liebe Brüdern und Schwestern, **am 02.03.** wird's bunt. Wir feiern
einen **Gottesdienst zum Karneval um 17:00 Uhr.** Musikalisch
werden wir auf die beiden Weltzentren des Karnevals, Brasilien und
das Rheinland, zurückgreifen.

Mit dabei sein werden die Lutherkids, der Chor, Bläser, der Pastor
und hoffentlich Ihr alle in großer Zahl und ausgelassener Stimmung!
Und ganz wichtig: Nicht so viel am Nachmittag essen, denn im An-
schluss an den Gottesdienst werden zwei Eintöpfe bereit stehen. Alaaf!



KINDER- KARNEVAL

Kinder, Großeltern und Eltern sind herzlich eingeladen mit uns Karneval zu feiern. Kommt verkleidet und singt, tanzt und spielt mit uns.

**Am Rosenmontag, 03. März um
16 Uhr im Gemeindezentrum**

Ostern 2025

- Der Herr ist auferstanden –
 - er ist wahrhaftig auferstanden! –
- ## Das wollen wir feiern!



Am **Ostersonntag, 20. April**
werden wir morgens um **8:30 Uhr**
die Osterkerze am Feuer entzünden und
- hoffentlich mit vielen Frühaufstehern gemeinsam -
das Licht in die Kirche tragen.

Anschließend sind Sie herzlich eingeladen
zu einem fröhlichen **Osterfrühstück**
(es kann gerne etwas zum Belegen
oder dazu essen mitgebracht werden).



Um **10 Uhr** beginnt der **Familien-**
Gottesdienst.

Im Anschluss an den Gottesdienst
gibt es noch eine Überraschung für die Kinder,
während die Erwachsenen bei einem Kännchen
noch ein wenig plaudern können.

Wir laden Sie herzlich ein, zu einem ökumenischen Gottesdienst mit anschließendem Beisammensein und Imbiss unter dem Thema:

„wunderbar geschaffen!“

Weltgebetstag 2025 von den Cookinseln

Freitag, 07.März um 17 Uhr

Christinnen der Cookinseln - einer Inselgruppe im Südpazifik, viele, viele tausend Kilometer von uns entfernt - laden ein, ihre positive Sichtweise zu teilen: wir sind „wunderbar geschaffen!“ und die Schöpfung mit uns.

Ein erster Blick auf die 15 weit verstreut im Südpazifik liegenden Inseln könnte dazu verleiten, das Leben dort nur positiv zu sehen. Es ist ein Tropenparadies für die etwa 15.000 Menschen, die auf den Inseln leben.

Ihre positive Sichtweise gewinnen die Schreiberinnen des Weltgebetstag-Gottesdienstes aus ihrem Glauben - und sie beziehen sich dabei auf Psalm 139. Der christliche Glaube wird auf den Cookinseln von gut 90% der Menschen selbstverständlich gelebt.

Die Christinnen der Cookinseln sind stolz auf ihre Maorikultur und Sprache. Und so finden sich Maoriworte und Lieder in der Liturgie wieder. Mit *Kia orana* grüßen die Frauen—sie wünschen damit ein gutes und erfülltes Leben.

Nur zwischen den Zeilen finden sich in der Liturgie auch die Schattenseiten des Lebens auf den Cookinseln. Es ist der Tradition gemäß nicht üblich, Schwächen zu benennen, Proble-

me aufzuzeigen, Ängste auszudrücken. Selbst das große Problem der Gewalt gegen Frauen und Mädchen wird kaum thematisiert.

„wunderbar geschaffen!“ sind diese 15 Inseln. Doch ein Teil von ihnen - Atolle im weiten Meer- ist durch den ansteigenden Meeresspiegel, Überflutungen und Zyklone extrem bedroht oder bereits zerstört. Was den Abbau seltener Rohstoffe vom Meeresboden betrifft, sind die Bewohner*innen der Inseln sehr gespalten - zerstört er ihre Umwelt oder bringt er hohe Einkommen.

Welche Sicht haben wir, welche Position nehmen wir ein - was bedeutet „wunderbar geschaffen!“ in unseren Kontexten? Was hören wir, wenn wir den 139. Psalm sprechen?

Gerne darf zum Imbiss etwas beigesteuert werden.

Rezepte mit landestypischen Gerichten liegen im Gemeindezentrum aus.



Weltgebetstag



Cookinseln

7. März 2025

wunderbar geschaffen!

Einladung zu Sommerferien 2025 in Norwegen

„Auszeit Norge-Familie genießen, Natur erleben“

Lust auf einen besonderen Urlaub? Vom Dienstag 26.08. bis Freitag 05.09.2025 laden wir herzlich ein, zur Reise nach Norwegen/ Dalhaugen, einem idyllischen Erholungsort im Espedalen bei Lillehammer. Diese naturnahe Auszeit ist ideal für Familien, Großeltern mit Enkeln, Paten mit Patenkindern und gern auch Einzelpersonen, die Gemeinschaft in einer größeren Freizeitfamilie suchen. Aktuell sind wir 18 Menschen zwischen 2 und 60 Jahren, die freundliche Mitreisende aus dem kirchennahen Umfeld Mecklenburgs suchen.



In schlichten Holzhütten und ruhiger Alleinlage erwarten die Teilnehmenden unterschiedlichste Schlafzimmer, eine große Gemein-

schaftsküche, ein Aufenthaltsraum mit Kamin, Veranda, Außendusche und besondere Toiletten, Volleyballplatz, Sandkasten, Ruderboote, SUPs und Sauna am See. Außerdem gibt es Aktivitäten wie Andachten, Ausflüge, Wanderungen und altersbezogene Angebote.

Die Preise für 10 Übernachtung im „kristlege Kvilehem – Dalhau-gen“ betragen für Erwachsene 250 €, für Jugendliche ab 13 bis 27 Jahren 200 €, und für Kinder zwischen 3-13 Jahren 150 €. Jede Familie sorgt für eine gemeinschaftliche Mahlzeit. Die Anreise erfolgt individuell mit dem eigenen PKW (zzgl. Fahrt-, Fähr- und persönlichen Verpflegungskosten + 1x Kochen für die Großgruppe).

Die angemeldeten Mitreisenden sind eingeladen zu einem Vortreffen am 27.04.2025 um 15.30 Uhr im Slüterhaus/ Dierkower Höhe 43, Rostock, zu finalen Absprachen, wie Fahrge-meinschaften, Essensplanung und zum Ken-nenlernen der Gruppe. Dazu gern etwas Ku-chen mitbringen, Kaffee und Getränke stehen zur Verfügung. Bei Verhinderung bitte abmel-den oder auch gern über Abgesandte nach-denken, falls nicht die gesamte Familie kom-men kann.



Fragen zur „Auszeit Norge-Familie genießen, Natur erleben“, Infos und Anmeldung bei Anne Jax und Team (EKJW- Evangelisches Kinder- und Jugendwerk Mecklenburg) unter Tel.: 0175 7505957 oder per Mail: anne.jax@elkm.de.

Bestattungshaus

Holger Wilken



Tag & Nacht - Tel. 0381- 80 99 472

Reutershagen

Am Botanischen Garten

18069 Rostock, **Tschaikowskistr. 1**

Groß Klein
Im Klenow Tor,
18109 Rostock,
A.-Tischbein-Str. 48

Toitenwinkel,

18147 Rostock,
A.-Schweitzer-Str. 23

www.bestattungen-wilken.de

info@bestattungen-wilken.de



**Luft
holen!**

Sieben Wochen ohne Panik

5. März bis 21. April 2025

7 WOCHEN OHNE
Die Fastenaktion der evangelischen Kirche

Photo: Aleksandra Nahir / Getty Images

edition ✚ christmon

Die Fastenaktion 2025 lädt ein zum tiefen Durchatmen

Luft holen. Zu Atem kommen. Mit einem ersten tiefen Atemzug kommt jedes Leben zur Welt. Etwa 20.000 Atemzüge macht ein Mensch fortan jeden Tag, knapp siebeneinhalb Millionen in einem Jahr und 600 Millionen in einem Leben. Jeder Atemzug ist anders. Manche sind tief bis in den letzten Lungenwinkel, andere flach, ängstlich flatternd. Spitzensportler schwimmen 50 Meter Freistil mit einem einzigen Atemzug. Beim steilen Anstieg am Berg muss ich jede Sekunde atmen. Wir kennen Situationen, in denen wir langen Atem haben mussten, und Paniksekunden, in denen der Atem stockt oder aussetzt.

Gott hauchte dem Menschen seinen Odem ein. Er gibt Atemhilfe. Mit ihm beginnt der Strom des Lebens. Diesen Odem brauchen wir an jedem Tag. Besonders drängend

aber in Leidenszeiten, dann, wenn das Leben in seine Passionen führt.

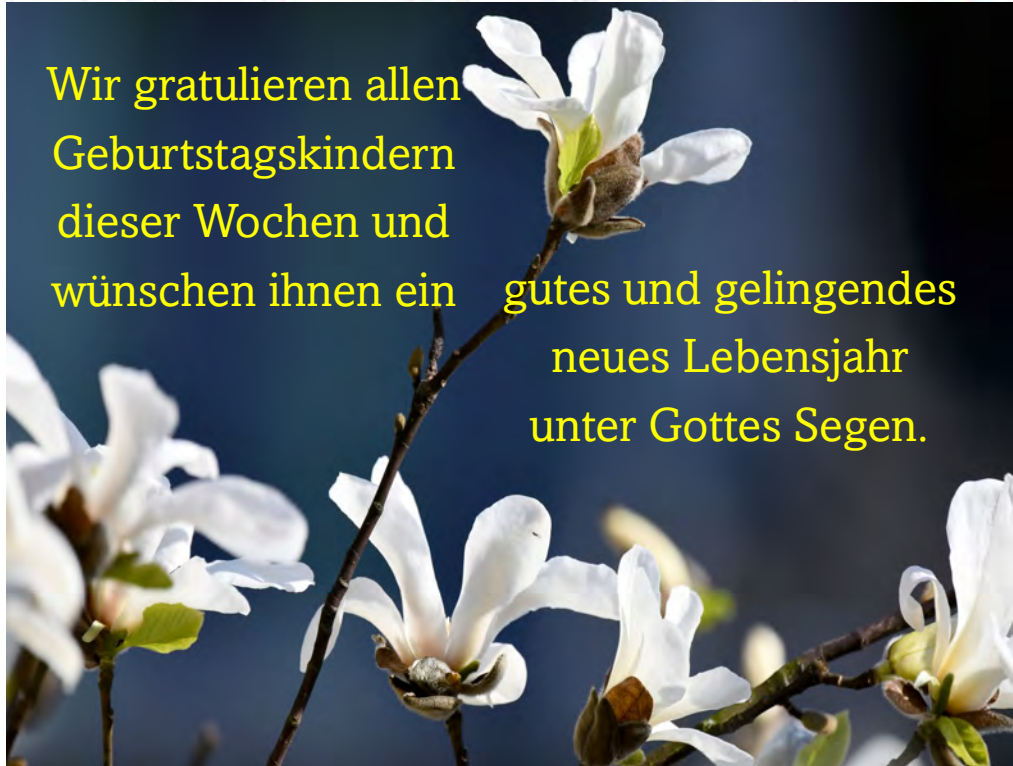
Mit der Fastenzeit treten wir ein in die Passionsgeschichte Jesu. Alle Not der Welt spiegelt sich darin: Schmerz und Verrat, Schwachheit und Angst, Gewalt und Tod. Wir folgen seinem Atem und erkennen darin unsere eigene Atemnot. Doch ebenso spüren wir das erlösende, befreite Durchatmen nach überwundenem Leid. Gottes Lebenshauch weht, wo uns der Atem stockt. Sein Geist hilft unserer Schwachheit auf. Wir dürfen Luft holen und Lebenskraft gewinnen.

RALF MEISTER,
Landesbischof in Hannover und Botschafter
der Aktion „7 Wochen Ohne“



Wir gratulieren allen
Geburtstagskindern
dieser Wochen und
wünschen ihnen ein

gutes und gelingendes
neues Lebensjahr
unter Gottes Segen.



Sa	01.03.2025	
So	02.03.2025	17:00 AuS-GD mit Abendmahl
Mo	03.03.2025	16:00 Kinderkarneval
Di	04.03.2025	15:00 - 16:00 Kirchgeldzahltag
		17:00 Kinderchor
		19:30 Gemeindechor
Mi	05.03.2025	
Do	06.03.2025	
Fr	07.03.2025	15:00 Rostocker Tafel
		17:00 Weltgebetstag
Sa	08.03.2025	
So	09.03.2025	10:00 Gottesdienst
Mo	10.03.2025	16:00 Kindergemeinde
Di	11.03.2025	17:00 Kinderchor
		19:30 Gemeindechor
Mi	12.03.2025	
Do	13.03.2025	09:30 Gottesdienst im Seniorenheim
Fr	14.03.2025	15:00 Rostocker Tafel
sa	15.03.2025	
So	16.03.2025	10:00 Gottesdienst
Mo	17.03.2025	16:00 Kindergemeinde
Di	18.03.2025	17:00 Kinderchor
		19:30 Gemeindechor
Mi	19.03.2025	
Do	20.03.2025	
Fr	21.03.2025	15:00 Rostocker Tafel
sa	22.03.2025	
So	23.03.2025	10:00 Gottesdienst
Mo	24.03.2025	16:00 Kindergemeinde
Di	25.03.2025	17:00 Kinderchor
		19:30 Gemeindechor
Mi	26.03.2025	10:00 Der "kleine" Frauenkreis
Do	27.03.2025	
Fr	28.03.2025	15:00 Rostocker Tafel
Sa	29.03.2025	
So	30.03.2025	10:00 Gottesdienst
Mo	31.03.2025	16:00 Kindergemeinde
Di	01.04.2025	15:00 - 16:00 Uhr Kirchgeldzahltag
		17:00 Kinderchor
		19:30 Gemeindechor
Mi	02.04.2025	
Do	03.04.2025	
Fr	04.04.2025	15:00 Rostocker Tafel
Sa	05.04.2025	
So	06.04.2025	10:00 Gottesdienst



Mo	07.04.2025	16:00 Kindergemeinde
Di	08.04.2025	17:00 Kinderchor
		19:30 Gemeindechor
Mi	09.04.2025	
Do	10.04.2025	09:30 Gottesdienst im Seniorenheim
Fr	11.04.2025	15:00 Rostocker Tafel
Sa	12.04.2025	
So	13.04.2025	10:00 Gottesdienst mit Chor
Mo	14.04.2025	
Di	15.04.2025	
Mi	16.04.2025	
Do	17.04.2025	17:00 Gottesdienst mit Agape + Tischabendmahl
Fr	18.04.2025	10:00 Gottesdienst mit Abendmahl
Sa	19.04.2025	
So	20.04.2025	08:30 Ostereröffnung am Feuer
		Osterfrühstück
		10:00 Familiengottesdienst
Mo	21.04.2025	
Di	22.04.2025	
Mi	23.04.2025	
Do	24.04.2025	
Fr	25.04.2025	15:00 Rostocker Tafel
Sa	26.04.2025	
So	27.04.2025	14:00 Verabschiedung Pastor Kiesow in Gottesdienst
Mo	28.04.2025	16:00 Kindergemeinde
Di	29.04.2025	
Mi	30.04.2025	10:00 Der "kleine" Frauenkreis
		16:00 Helferschaft



Mach
mit!

Lass dich für ein Ehrenamt einspannen!

In deiner Kirchengemeinde könnte noch mehr los sein? Schau doch mal in den Gemeindebrief und entdecke, was bei euch schon alles stattfindet. Vielleicht willst du dich einer schon bestehenden Gruppe anschließen, einem Chor oder einem Seniorenkreis. Vielleicht gehst du auch einfach nur gerne spazieren. Dann könntest du in deinem Umkreis den Gemeindebrief austragen. Mitmachen macht mehr Spaß, als bloß auf dem Sofa zu sitzen.

Vgl. Lukas 5,3: Jesus stieg in eins der Boote, das Simon gehörte, und bat ihn, ein wenig vom Land wegzufahren.

Gottesdienste im Überblick

Termin	Zeit	Thema	Leitung
2.3. Estomihi	17 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl - AndersundSpäter	P. Kiesow
7.3. Freitag	17 Uhr	Weltgebetstag	Team
9.3. Invokavit	10 Uhr	Gottesdienst	Prof. Müller
16.3. Reminiszere	10 Uhr	Gottesdienst	P. Kiesow
23.3. Okuli	10 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl	P. Kiesow
30.3. Lätare	10 Uhr	Gottesdienst	Prof. Müller
6.4. Judika	10 Uhr	Gottesdienst	P. Kiesow
13.4. Palmsonntag	10 Uhr	Mit Chor	P. Kiesow
17.4. Gründonnerstag	17 Uhr	Gottesdienst Mit Agape und Abendmahlsfeier an Tischen - AndersundSpäter	P. Kiesow
18.4. Karfreitag	10 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl	P. Kiesow
20.4. Ostern	8.30 Uhr 10 Uhr	Ostereröffnung am Feuer mit anschließendem Osterfrüh- stück Familiengottesdienst	P. Kiesow und Team
27.4. Quasimodogeniti	14 Uhr	Gottesdienst mit Verabschie- dung Pastor Kiesow	P. Kiesow/ Propst Fey
4.5.	10 Uhr	Gottesdienst	N.N.
11.05.	10 Uhr	Gottesdienst	N.N.

